Überraschende Neuigkeit aus Seoul

Unabhängig von meinem First Trip Home, hatte ich ja im letzten Jahr meine Adoptionsagentur (SWS) in Seoul kontaktiert. Beide Suchen laufen momentan parallel. Und heute habe ich eine E-Mail vom SWS bekommen, dass die Polizei einen Mann gefunden hat, der möglicherweise mein biologischer Vater sein könnte. Die Vermutung ist sehr, sehr vage, aber doch mehr, als ich überhaupt erwartet hatte. Die Polizei hat ihn bereits einmal erfolglos kontaktiert und versucht es nun wieder.
Natürlich habe ich die Mitarbeiter von G.O.A.L. darüber informiert. Mir wurde versichert, dass sie meinen Fall vorantreiben wollen, bis ich in Korea bin.

Obwohl für mich die Suche nach der biologischen Familie, im Englischen gibt es übrigens einen viel besseren Begriff dafür: birth family nämlich, gar nicht so sehr im Vordergrund steht, bin ich sehr aufgeregt gewesen. Und eigentlich bin ich es auch jetzt noch. Wer weiß welche Geheimnisse meine Akte zu Tage bringen wird. Es ist schon häufig vorgekommen, dass die Akten dort, in Korea ganz andere Informationen enthalten, als die der Adoptionseltern.